

## Inbetriebsetzungsmeldung

### Elektrizität

1. für das Objekt \_\_\_\_\_ Etage \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

2. Auftrag für:  Zählereinbau  Zählerausbau  Zählerwechsel

3. Grund:  kurzzeitiger Anschluss (Baustelle)  Verstärkungswechsel  
 Neueinbau  Anlagentrennung  
 Wiedereinbau  sonstiges \_\_\_\_\_  
 Anschluss einer Eigenerzeugung

| Es wurden neu installiert:  |  | E-Herd | Warmwassergerät | BHKW<br>PV-Anlage<br>WSP-Wärmespeicher<br>WP-Wärmepumpe | Beleuchtung | Motoren | Gewünschte Messeinrichtung<br>WS: Wechselstromzähler<br>DS: Drehstromzähler<br>DT: Doppeltarifzähler<br>ZR: Zweirichtungszähler<br>DSR: Drehstromzähler mit Rücklaufsperr |     |                  |     | Leistung |
|---|--|--------|-----------------|---|-------------|---------|---|-----|------------------|-----|----------|
| Anzahl  | Art der Anlagen<br>(z.B. Wohnung,<br>Laden, Büro,<br>Aufzug, Treppenhaus usw.) | kW     | kW              | kW  | kW          | kW      | Einbau<br>Anzahl  | Art | Ausbau<br>Anzahl | Art | Σ kW     |
|   |  |        |                 |   |             |         |   |     |                  |     |          |
|   |  |        |                 |   |             |         |   |     |                  |     |          |
| Bereits vorhandene Anlagen und Geräte:  |  |        |                 |   |             |         |   |     |                  |     |          |
|   |  |        |                 |   |             |         |   |     |                  |     |          |
| Im Endausbau installierte Gesamtleistung:   |  |        |                 |   |             |         |   |     |                  |     |          |
| Im Endausbau gleichzeitig benötigte Leistung unter Berücksichtigung des Gleichzeitigkeitsfaktors: |  |        |                 |   |             |         |   |     |                  |     |          |

Bei zustimmungspflichtigen Anlagen und Geräten: Die Zustimmung der Regionetz GmbH vom \_\_\_\_\_ liegt vor.

Vorhandener derzeit installierter Zähler mit der Nr.: \_\_\_\_\_

Die Zählermontage kann ab dem \_\_\_\_\_ erfolgen, ggf. Terminabsprache unter Tel.: \_\_\_\_\_

#### 5. Kostenübernahme für zeitlich befristete angeschlossene Anlagen (inkl. Baustromanschluss)

Name / Vorname: \_\_\_\_\_ PLZ u. Ort: \_\_\_\_\_

Straße u. Hausnr.: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

#### 6. Energieliefervertrag

6.1 Ein Energieliefervertrag ist bereits abgeschlossen

nein  ja mit folgendem Energielieferanten \_\_\_\_\_

Wenn nein, dann...

- 6.1.a Energiebezug überwiegend für den Eigenverbrauch im **Haushalt**
- 6.1.b Eigenverbrauch für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke < 10.000 kWh/Jahr
- 6.1.c Eigenverbrauch für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke > 10.000 kWh/Jahr
- 6.1.d Eigenverbrauch in **Mittel-/Hochspannung** (privat oder beruflich, landwirtschaftlich, gewerblich)

In den Fällen 6.1.a bis 6.1.c findet eine Belieferung des jeweiligen Grundversorgers auf Grundlage der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz (Stromgrundversorgungsverordnung – StromGVV) in der jeweils gültigen Fassung einschließlich der ergänzenden Bedingungen statt. Für die Fälle 6.1.a und 6.1.b gelten die Preise der jeweiligen Grundversorgung, für den Fall 6.1.c gelten die Preise der jeweiligen Ersatzversorgung. Im Fall 6.1.d erfolgt die Ersatzbelieferung durch den jeweiligen Grundversorger. Der jeweilige Grundversorger für Ihr Netzgebiet wird auf der Internetseite [www.regionetz.de](http://www.regionetz.de) veröffentlicht.

Name / Vorname: \_\_\_\_\_ Straße u. Hausnr.: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ PLZ u. Ort: \_\_\_\_\_

\*Unterschrift: \_\_\_\_\_

7. Die Anlage ist von mir nach der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV), den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik und den technischen Anschlussbedingungen (TAB) und sonstigen Vorschriften der Regionetz errichtet, nach VDE geprüft und fertig gestellt worden. Der Inbetriebsetzung der Anlage gemäß § 14 NAV und Abschnitt 3 TAB steht aus technischer Sicht nichts im Wege.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name des verantwortlichen Fachmannes /\*Unterschrift

\_\_\_\_\_  
\*Unterschrift u. Stempel des Installationsunternehmens

